

Lippstadt, 16.02.2013

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2013:

Die Versammlung wird vom 1. Vorsitzenden, Ernst Albert in der Stiftsallee 63 in 59556 Lippstadt um 15.10 Uhr eröffnet.

Mit 12 Mitgliedern ist die Versammlung beschlussfähig. Das rechtzeitige Verteilen der Einladung wurde festgestellt. In der Anwesenheitsliste sind alle anwesenden Mitglieder notiert

1. Bericht des 1ten Vorsitzenden

Ereignisreiches Jahr 2012 mit 33 Veranstaltungen (Vereinstreffen, Märkte, Schulveranstaltungen).

E. Albert erwähnt darüber hinaus die Exkursion zur Falkenburg als besonders gelungen.

2. Bericht des Kassenwartes

Kosten der Abschlussfeier im November 2012 betragen 1.200€. Dies wurde durch 600€ Eintrittsgelder und 600€ aus der Vereinskasse finanziert.

Stand zum 31.12.2012

+ 140 € Barkasse

- 1 € Bankkonto

+ 1400 € Rücklage für Cappel 2013 in Höhe von 700€ und
Rüthen 2013 in Höhe von 700€.

+ 2034 € Sachvermögen (Zelt, Plane, Übungsschwerter, etc., davon 750€
Vereinszelt)

Einnahmen 2012 = 1.598 €

Ausgaben 2012 = 2.130 €

3. Neuwahl des Vorstandes

Als Wahlleiter für die Vorstandswahl erklärt sich Simon Groß-Bölting bereit.

Er erfragt, ob offene Wahlen von allen akzeptiert werden, Antrag wurde einstimmig bestätigt.

a) 1. Vorsitzende

Vorschlag Ernst Albert.

Ernst Albert wird einstimmig mit 12 Stimmen gewählt.

Ernst Albert bestätigt die Rückfrage Simon Groß-Böltings, ob er die Wahl annimmt, mit Ja.

b) 2. Vorsitzende

3 Vorschläge: Martin, Oliver, Daniel Sawatzki.

Martin erklärt, für die Wahl nicht zur Disposition zu stehen.

Bei der Wahl entfallen 2 Stimmen auf Daniel Sawatzki und 10 Stimmen auf Oliver Thedieck.

Oliver Thedieck bestätigt die Rückfrage Simon Groß-Böltings, ob er die Wahl annimmt, mit Ja.

c) Kassenwart

Vorschlag Monika Reker

Monika wird einstimmig mit 12 Stimmen gewählt.

Monika Reker bestätigt die Rückfrage Simon Groß-Böltings, ob sie die Wahl annimmt, mit Ja.

d) Schriftführer

Oliver Thedieck wird als Schriftführer vorgeschlagen. Er nimmt das Amt an.

4. Ratsversammlungen

Antrag auf Streichung der Ratsversammlung durch den 1. Vorsitzenden gestellt.

Dies wird einstimmig bestätigt.

Die Ratsversammlung soll nur noch bei Bedarf einberufen werden und nicht mehr als fester Termin gehandhabt werden.

5. Mitgliedschaft

Ermittlung der Mitglieder der FSzL

Alle 12 Teilnehmer der Jahreshauptversammlung. Hinzu kommen Kim Zinselmeier, Joshua Zinselmeier, Carina Schwichtenberg, Martin Zimmermann, Monika Reker. Somit insgesamt 17.

Ein Mitglied, Inga Bolte, wurde einstimmig gestrichen, da seit über einem Jahr keine Kontakte mehr existieren. Sie wird vom Vorsitzenden entsprechend informiert.

Hinzu kommt ein Ehrenmitglied, Jürgen Ademer.

Anwärter:

Alexandra Thedieck. Sie muss aktiv einen Antrag zur Aufnahme stellen.

Mitgliedschaft:

Die Mitgliederversammlung entscheidet über die Mitgliedschaft. Die Mitgliederversammlung kann jederzeit einberufen werden und entscheidet über aktive oder passive Mitgliedschaft. Aktive Mitgliedschaft bedeutet ein Stimmrecht zu haben, passive Mitgliedschaft bedeutet über kein Stimmrecht zu verfügen.

6. Aktivitäten 2013:

Siehe dazu analog den Terminkalender auf der FSzL Homepage

Besonderheiten werden im weiteren individuell über Folgeinträge (siehe weiterer Verlauf) ergänzt.

a) Miniburg (FSzL Eröffnungslager), eingeladen werden.

Tara	Die Paderborner
Uwe Klingebrecher	Templer von der Mark
Söldner der Reiche (inkl. Deutschorden)	Pfadfinder aus Cappel mit
Raben zu Stromberg	3 Jurten

b) Tanzabend Bad Waldliesborn
Vom 08. Juni auf 01. Juni verschoben

c) Warendorf

Wir haben definitiv keinen Platz für 2013, sind aber für 2014 vorgemerkt laut Aussage Ars Westfalica.

Statt Warendorf gemeinsamer Spaziergang in Gewandung über den Kreishandwerkertag am 13. Juli.

d) Bückeberg

Ist bestätigt. Ansprechpartner ist Ludwig Zinselmeier – Vogtei der Zins Meierei zu Heder. Die Söldner der Reiche wollen mitkommen.

e) Soster Fehde

Bisher keine Rückmeldung. Sofern keine Teilnahme möglich, werden die entsprechenden Mitglieder ggf. am Lager des Delbrücker Trosses teilnehmen.

f) Stromberg

Terminkorrektur auf den 09. & 10. November.

g) Schulveranstaltungen 2013

Es erfolgten schon Termine in der Pappelallee- und Josefsschule.

OGS Projekt in den Osterferien wird überlegt und geplant, zum jetzigen Stand perspektivisch nur 8 Kinder.

h) Jahresabschlussfeier 2013.

Am 23. November. Einzuladen sind Tara, Feuerschow (Anja), Vulperanto (Er und ein Weiterer), Amaranth (Bauchtanzgruppe)

Dieses Jahr soll Kartoffelpü nicht selbst zubereitet werden, da erheblicher Aufwand. Statt dessen Kartoffelpü zur Hälfte bestellen, andere Hälfte = Bratkartoffeln. Beilagen wie Speck, Zwiebeln, etc. sollen separiert dazugestellt werden.

7. Burgentour 2013

Zwischen 05. und 09. August. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Rechnung, da die erforderliche 50% Teilnahme aller aktiven Vereinsmitglieder nicht erreicht wurde.

Interessiert sind Familie Zinselmeier mit 4 Personen, Familie Albert mit 2 Personen und Manuel höchstwahrscheinlich. Somit stehen 7 Interessierte 10 Nichtinteressierte gegenüber.

8. Mittelverwendung

700€ aus der Rücklage für Cappel 2013 werden für Musikevent 2013 eingeplant. Als Idee kann die Orga Cappel 2015 durch die Söldner der Reiche erfolgen, die FSzL sind beim Markt Cappel 2015 dabei.

Einstimmig beschlossen, dass 2013 keine Mitgliederbeiträge erhoben werden

9. Sonstiges:

a) Der erste Vorsitzende rügt das Antwortverhalten zu seinen Emails und fordert Besserung.

b) Großzelt des Vereins

Abgestimmt wurde darüber, ob das Großzelt veräußert werden kann. 8 Stimmen waren dafür 2 Enthaltungen, 2 Gegenstimmen.

Die Söldner der Reiche erhalten ein Vorkaufsrecht und sollen ein Angebot machen, Ratenzahlung ist möglich.

Ansonsten wird das Zelt für 1.800€ angeboten.

Kann das Großzelt des Vereins nicht veräußert werden kann es verliehen werden.

- An einen Veranstalter bei dem wir mitmachen für 150,-€
- Veranstalter, bei dem wird nicht teilnehmen 300,-€
- Vereinsmitglieder für 50,-€

c) 2. Vorsitzende regt an, dass Interessierte, die sich für Veranstaltungen im z.B. Kreis Museum des Kreises Warendorf in Liesborn, ähnlich der Schulveranstaltungen interessieren zusammenschließen könnten. Dethard regt an, dass der 2. Vorsitzende im Vorfeld im Museum abklärt, ob Interesse seitens des Museums besteht. Zusätzlich sollte eine Entlohnung angelehnt an die Schulveranstaltungen erfragt werden.

d) 2. Vorsitzende erfragt Internetauftritt der FSzL. Die Internetseite FSzL bleibt bestehen, dass Forum (einstimmig beschlossen) wird herausgenommen. Die FSzL Seite stellt keine Konkurrenz zur Facebookpräsenz dar und wird weiterhin gepflegt. Martin Zimmermann wollte noch einen Vorschlag zum Internetauftritt erstellen, was noch nicht erfolgt ist.

e) 2. Vorsitzende erfragt, ob gemeinsames mittelalterliches Werken/Kochen u.ä. auf Interesse stoßen wurde. Vereinbart wurde, dass das natürlich geht, sich aber derjenige, der es initiieren möchte auch organisieren muss.

Ludwig Zinselmeier regt in diesem Zusammenhang an, dass bei Treffen bei Zinsels Mittelalterspiele stattfinden können (Holzspiele), weiterhin auch gerne ein mittelalterlicher 5-Kampf, auch Bogenschießen. Dethard teilt mit, eine Schibe zu

haben und zur Verfügung zu stellen, Wolfgang würde seine 2 Bögen mitbringen, Ernst hat einen Bogen ohne Sehne, ferner Axtwerfen. Somit kann Interesse an gemeinsamen Tun attestiert werden.

2. Vorsitzende erfragt unter e) noch das Interesse an gemeinsamen Exkursionen. Beim vorjährigen Lager in Rietberg wurde ein Kontakt zu Betreibern des Bibeldorfes in Rietberg hergestellt. 2. Vorsitzende wird sich um Möglichkeiten einer Kooperation kümmern. Ggf. am Warendorf Wochenende am Sonntag.

Ferner wird der 2. Vorsitzende darauf hingewiesen, dass noch keine Einladungen seinerseits zwecks Taufe seiner 2ten Tochter Magdalena im Bibeldorf Rietberg erfolgt sind. Der 2. Vorsitzende gibt an, sich darum zu kümmern.

Zusätzlich teilt Manuel mit, dass am Freitag, den 15. März in Lippstadt Blumenstraße in der Werkstatt eine Mittelalterliche Nacht veranstaltet wird und Interessierte auch gewandt erscheinen können, veranstaltet durch die Söldner der Reiche. Sofern weitere Events geplant sind, wird er uns in Kenntnis setzen.

f) 2. Vorsitzende stellt die Frage, ob man ein schlechtes Gewissen haben muss, nicht an Schulveranstaltungen teilnehmen zu können und dennoch durch dort erwirtschaftetes Geld auf Treffen gemeinsames mittelalterlich Gekochtes im Rahmen einer Fortbildung zu verzehren. Es wurde mitgeteilt, dass man dann sehr wohl ein schlechtes Gewissen haben muss, aber dennoch daran teilnehmen kann.

Der 1. Vorsitzende schließt die Jahreshauptversammlung um 17.20 Uhr

1. Vorsitzender:

Schriftführer

Ernst Albert

Oliver Thedieck

Anwesende Mitglieder:

Lfd	Name	Kurzzeichen
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		